



Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker - Einblick in die Stadt-Apotheke Judenburg

Die Vielzahl an Medikamenten am Markt, unaussprechliche Inhaltsstoffe und verängstigende Nebenwirkungen verwirren und verunsichern Kunden. Unumgänglich ist somit eine objektive und fachliche Beratung vom Experten. Wir haben uns dafür einen Einblick in die Arbeit der Stadt-Apotheke Judenburg verschafft.

Auch für Apotheker ist es manchmal schwierig, den Überblick bei so vielen Neuerscheinungen am Markt zu bewahren. In der Stadt-Apotheke Judenburg wird daher oft auf die bewährte **hauseigene Produktlinie** zurückgegriffen. Zusätzlich gibt es Profis für Schüßler-Salze, Kosmetik, Ernährung, Blütenessenzen und Aromatherapie. Durch die Spezialisierung auf die unterschiedlichen Bereiche wird ein tieferes Fachwissen geboten und dadurch Kunden ideal beraten. Die seit 1969 bestehende Apotheke beschäftigt 23 Mitarbeiter. Die gegenüber vom Judenburger Busbahnhof ansässige Stadt-Apotheke ist von Mag. pharm. Felix Gall gegründet und 1994 von seinem Sohn Peter übernommen worden. Den Senior hält das allerdings nicht davon ab, selbst mit 95 Jahren noch im Betrieb mit anzupacken. Die Herausforderung in den letzten Jahren ist für Apotheken die vermehrte Online-Konkurrenz. Seit man Kosmetika, Nahrungsergänzungen und sogar Billigmedikamente im Netz bestellen kann, ändern sich auch die Bedürfnisse der Kundschaft. „*Die Kundinnen und Kunden sind heute informierter denn je und wünschen oft auch preiswerte Generika*“, sagt uns Mitarbeiterin Brigitte Lechner. „**Doch gerade beim Thema Gesundheit, Hygiene oder Verhütung, schwirren so viele Mythen herum, weshalb eine vertrauliche Beratung vom Profi selbstverständlich sein sollte, da man durch falsche Präparate oder inkorrekte Anwendung sich selbst und anderen gravierende Schäden zufügen kann.**“ Die Stadt-Apotheke bietet auch einen gut sortierten **Kosmetikbereich** mit hochwertigen Produkten. „*Gerade bei Problemhaut ist es wichtig, die perfekte Pflege zu verwenden, da lohnt es sich definitiv auch einmal ein paar Euro mehr für die Kosmetik auszugeben*“ erklären uns die beiden Expertinnen Frau Höbenreich und



Frau Steinberger. Auch Männer wünschen immer öfters Hautpflegeprodukte und lassen sich in der Judenburger Apotheke diskret und fachlich zu Hautpflegeprodukten beraten. Seit der Eröffnung von Billa und Bipa nebenan, sieht man viele neue Gesichter im Geschäft, sagt man uns. Auf deren Wünsche reagiert die Stadt-Apotheke ab 5. Oktober 2015 mit längeren Öffnungszeiten: „*Wir haben mittags durchgehend geöffnet, damit sich das Einkaufen und der Gang zur Apotheke optimal verbinden lassen.*“ Einen Ratschlag für den Herbst bekommen wir am Ende unseres Besuches noch vom Chef Mag. pharm. Dr. Peter Gall höchstpersönlich. „*Empfehlungen für die kalte Jahreszeit sind Apotheker Gall's Gebirgskräuter Bronchitis Elixier oder die Cystus Produkte von Dr. Pandalis auf pflanzlicher Basis.*“ Diese stärken die Abwehrkräfte und lassen uns grippefrei durch den Winter kommen. <http://www.stadtapotheke-gall.at>
<http://www.facebook.com/stadtapotheke.judenburg>

